

Antrag vom 04.06.2024, OF 283/16

Betreff:

Straßenkreuzung Riedstraße/Röhrborngrasse

Der Magistrat wird aufgefordert, die Kreuzung Riedstraße/Röhrborngrasse verkehrssicherer zu gestalten. Hierzu könnte entweder ein Parkverbot auf der Riedstraße auf einer Strecke von mindestens 10 m vor der Kreuzung oder die Installation eines Verkehrsspiegels, der eine Sicht von der Röhrborngrasse auf die Riedstraße ermöglicht eingerichtet werden.

Begründung:

Autofahrer auf der Röhrborngrasse, die rechts in die Riedstraße abbiegen möchten, geraten leicht in gefährliche Situationen, weil häufig Fahrer auf der Riedstraße bis zum Brunnen parkenden Autos ausweichen müssen, wodurch die Riedstraße fast zur Einbahnstraße wird.

Die Einsicht in die Riedstraße an dieser Kreuzung ist dadurch sehr schwer, weil man zeitgleich auf Fahrzeuge aus beiden Richtungen achten muss.

Antragsteller:

WBE
CDU
GRÜNE
SPD
FDP
BFF

Vertraulichkeit: Nein

Beratung im Ortsbeirat: 16